ZANKER

Benutzer-
information

Wäschetrock-
ner

KTH73701PE

Inhalt

Wichtige Sicherheitshinweise _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ 2
Umwelttipps _ 4
Montage _ 4
Gerätebeschreibung _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ 6
Bedienfeld _ 7
Vor der ersten Inbetriebnahme _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ 7
Programmübersicht _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ 7
Sortieren und Vorbereiten der Wäsche _ _ _ _ _ _ _ 9
Täglicher Gebrauch _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ 10
Reinigung und Pflege _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ 12
Was tun, wenn... _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ 15
Technische Daten _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ 16
Geräteeinstellungen _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ 17
Hinweise für Prüfinstitute _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ 17

Änderungen vorbehalten

Wichtige Sicherheitshinweise

Wichtig! Lesen Sie zu Ihrer Sicherheit und für eine optimale Nutzung des Geräts vor der Installation und dem ersten Gebrauch die vorliegende Gebrauchsanweisung einschließlich der Ratschläge und Warnungen aufmerksam durch. Es ist wichtig, dass zur Vermeidung von Fehlern und Unfällen alle Personen, die das Gerät benutzen, mit der Bedienung und den Sicherheitsvorschriften vertraut sind. Heben Sie die Benutzerinformation gut auf und übergeben Sie sie bei einem Weiterverkauf des Gerätes dem neuen Besitzer, so dass jeder während der gesamten Lebensdauer des Gerätes über Gebrauch und Sicherheit informiert ist.

 - Bitte lesen Sie vor dem Gebrauch des Gerätes die Gebrauchsanweisung durch.

Allgemeine Sicherheit

- Aus Sicherheitsgründen dürfen keine Änderungen am Gerät vorgenommen werden.
- Personen (einschließlich Kinder), die aufgrund ihrer eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu benutzen, dürfen dieses Gerät nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person benutzen.
- Stellen Sie sicher, dass keine kleinen Kinder oder Haustiere in die Trommel klettern. Kontrollieren Sie daher vor dem Gebrauch die Trommel.
- Alle harten und scharfen Gegenstände wie Münzen, Sicherheitsnadeln, Nägel, Schrauben usw. können das Gerät schwer beschädigen und gehören nicht in die Maschine.
- Trocknen Sie zur Vermeidung von Brandgefahr durch zu langes Trocknen keine der folgenden Wäschestücke in dem Gerät: Kissen, Steppdecken und ähnliche Wäschestücke (die Wärme speichern können).
- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaumgummi), Duschhauben, imprägnierte Textilien, gummibeschichte Wäschestücke, Kleider oder Kissen mit Schaumgummipolster dürfen in dem Gerät nicht getrocknet werden.
- Ziehen Sie nach dem Trocknen und zum Reinigen und Warten des Gerätes immer den Netzstecker.
- Versuchen Sie unter keinen Umständen, das Gerät selbst zu reparieren. Reparaturen durch unerfahrene Personen können zu Verletzungen und schweren Funktionsstörungen führen. Wenden Sie sich an Ihren Kundendienst. Bestehen Sie immer auf Original-Ersatzteilen.
- Wäschestücke, die mit Speiseöl verschmutzt sind oder die mit Aceton, Benzin, Kerosin, Fleckentfernern, Terpentin, Wachsen und Wachsentfernern behandelt worden sind, müssen vor dem Trocknen in dem Wäschetrockner in heißem Wasser und zusätzlichem Waschmittel gewaschen werden.
- **Explosionsgefahr:** Trocknen Sie keine Wäschestücke, die mit entflammbaren Stoffen (Benzin, denaturiertem Alkohol, Trockenreinigungsmittel oder Ähnlichem) in Berührung gekommen sind. Da diese Stoffe flüchtig sind, besteht Explosionsgefahr. Trocknen Sie nur mit Wasser gewaschene Wäschestücke.
- **Brandgefahr:** Wäschestücke, die mit Speise- oder Pflanzenöl befleckt oder getränkt sind, stellen eine Brandgefahr dar und gehören nicht in den Wäschetrockner.

- Für Wäsche, die mit Fleckenentferner behandelt wurde, muss vor dem Trocknen ein zusätzlicher Spülgang durchgeführt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass keine Feuerzeuge oder Streichhölzer in den Taschen von Wäschestücken geblieben sind, bevor Sie die Wäsche in die Trommel legen.

⚠ **Warnung!**
- **Brandgefahr! Wenn Sie die Trockentrommel vor dem Ende des Trockengangs anhalten müssen, entnehmen Sie bitte sofort die gesamte Wäsche und breiten Sie diese zur Wärmeableitung aus.**
- **Es dürfen sich keine Flusen außen am Trockner ansammeln - bitte entfernen.**

- **Stromschlaggefahr!** Spritzen Sie das Gerät nicht mit einem Wasserstrahl ab.
- Der letzte Teil eines Trocknerzyklus findet ohne Hitze statt (Abkühlzyklus), um sicherzustellen, dass die Wäsche auf einer Temperatur bleibt, bei der sie nicht beschädigt wird.
- Wäsche, die chemisch gereinigt wurde, darf nicht im Trockner getrocknet werden.
- Der Raum, in dem der Trockner aufgestellt wird, muss gut belüftet sein, damit es nicht zu einem Rückstrom von Gasen von offenem Feuer oder von anderen Geräten, die mit Brennstoffen arbeiten, in den Raum kommt.

Aufstellen

- Dieses Gerät ist schwer. Vorsicht beim Transport.
- Überzeugen Sie sich beim Auspacken, dass das Gerät nicht beschädigt ist. In Zweifelsfällen benutzen Sie es nicht, sondern wenden Sie sich an den Kundendienst.
- Entfernen Sie vor dem ersten Gebrauch das gesamte Verpackungsmaterial. Bei Missachtung dieser Anweisung können schwerwiegende Schäden am Gerät und Sachschäden entstehen. Siehe den entsprechenden Abschnitt in der Gebrauchsanweisung.
- Der elektrische Anschluss des Gerätes darf nur von qualifizierten Elektrikern oder Fachkräften ausgeführt werden.
- Wird das Gerät auf einem Teppichboden aufgestellt, stellen Sie mit den Füßen die Höhe so ein, dass auch unter dem Gerät eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist.
- Vergewissern Sie sich nach dem Aufstellen des Gerätes, dass es nicht auf dem Netzkabel steht oder dagegen drückt.
- Wird der Trockner auf einer Waschmaschine installiert, muss der Bausatz Wasch-Trocken-Säule (Zubehör) verwendet werden.

Einsatzbereich

- Dieses Gerät ist zur Verwendung im Haushalt bestimmt. Es darf nicht für andere Zwecke, als für die es konstruiert wurde, benutzt werden.
- Trocknen Sie nur Textilien, die trocknergeeignet sind. Beachten Sie die Pflegekennzeichen auf den Textiletiketten.
- Trocknen Sie keine ungewaschenen Wäschestücke im Trockner.
- Überfüllen Sie das Gerät nicht. Siehe den entsprechenden Abschnitt in der Gebrauchsanweisung.
- Tropfnasse Kleidung darf nicht in den Wäschetrockner geladen werden.
- Textilien, die mit flüchtigen Erdölerzeugnissen in Kontakt gekommen sind, dürfen nicht in dem Gerät getrocknet werden. Wenn flüchtige Reinigungsflüssigkeiten verwendet wurden, müssen diese Flüssigkeiten ausgewaschen werden, bevor das Kleidungsstück in das Gerät gegeben wird.
- Ziehen Sie stets am Netzstecker, nicht am Kabel, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.
- Benutzen Sie den Wäschetrockner niemals, wenn das Stromkabel, die Bedienblende, die Arbeitsplatte oder der Sockel beschädigt ist, so dass das Geräteinnere frei liegt.
- Weichspüler oder ähnliche Produkte dürfen nur entsprechend den Herstelleranweisungen benutzt werden.
- **Achtung – heiße Oberfläche** : Berühren Sie bei eingeschalteter Innenbeleuchtung nicht die Abdeckung der Glühlampe.
  (Betrifft nur Trockner mit Innenbeleuchtung.)

Sicherheit für Kinder

- Dieses Gerät darf ohne Aufsicht nicht von kleinen Kindern oder gebrechlichen Personen bedient werden.

- Kinder erkennen häufig nicht die Gefahren, die von elektrischen Geräten ausgehen. Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht am Gerät herumspielen können.

⚠ **Warnung!**
- Erstickungsgefahr! Verpackungen (z. B. Folien, Styropor) können eine Gefahr für Kinder darstellen - halten Sie solche Materialien von Kindern fern.
- Bewahren Sie alle Waschmittel außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Stellen Sie sicher, dass Kinder oder Haustiere nicht in die Trommel klettern.

Umwelttipps

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrem Rathaus, Ihrer Müllabfuhr oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Umweltinformationen

Das Verpackungsmaterial ist umweltfreundlich und recycelbar. Kunststoffteile sind mit internationalen Abkürzungen wie z. B. >PE<, >PS< usw. gekennzeichnet. Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial in den dafür vorgesehenen Behältern der kommunalen Müllentsorgung.

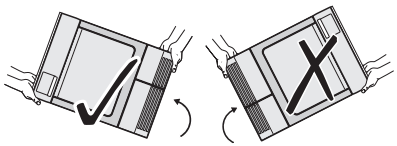
Wichtig! Die Wärmepumpe Ihres Wäschetrockners ist mit einem geschlossenen Kältekreislauf ausgestattet, der FCKW-freies Kältemittel enthält Der Kältekreislauf der Wärmepumpe darf nicht beschädigt werden.

⚠ **Warnung!** Vor der Entsorgung von Altgeräten:
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab und entsorgen Sie es zusammen mit dem Stecker.
- Entfernen Sie die Türverriegelung. Dadurch verhindern Sie, dass sich Kinder aus Versehen im Inneren des Geräts einsperren und in Lebensgefahr geraten.

Montage

Gerät transportieren

Wichtig! Kippen Sie das Gerät für den Transport nur auf die linke Seite (siehe Abbildung), wenn es nicht stehend transportiert werden kann.



⚠ **Warnung!** Lassen Sie das Gerät vor Anschluss an das Netz und vor der ersten Inbetriebnahme 12 Stunden stehen, falls es nicht in aufrechter Stellung transportiert worden ist, damit das Öl in den Kompressor zurückfließen kann. Andernfalls könnte der Kompressor beschädigt werden.

Aufstellen der Maschine

- Aus praktischen Gründen sollte der Trockner neben der Waschmaschine aufgestellt werden.
- Der Wäschetrockner muss in einem sauberen und staubfreien Raum aufgestellt werden.
- Um das Gerät muss genügend Freiraum für die Luftzirkulation vorhanden sein. Das vordere Belüftungsgitter und die hinteren Lufteinlassgitter dürfen nicht zugestellt werden.
- Das Gerät auf festem ebenen Boden aufstellen, um Vibrationen und das Betriebsgeräusch so gering wie möglich zu halten.
- Kontrollieren Sie nach dem Aufstellen den waagrechten Stand des Gerätes mit einer Wasserwaage. Richten Sie es gegebenenfalls mit den Schraubfüßen aus.

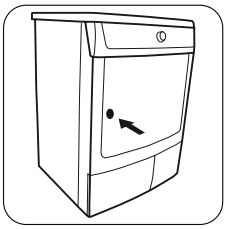
- Die Schraubfüße dürfen nicht entfernt werden. Auf keinen Fall den Bodenabstand durch Florteppiche, Holzleisten oder ähnliche Materialien einschränken. Der entstehende mögliche Hitzestau kann den Gerätebetrieb beeinträchtigen.

Wichtig!

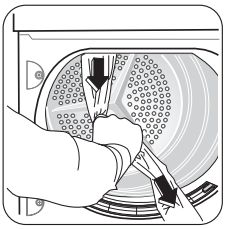
- Die von dem Trockner abgegebene Warmluft kann Temperaturen bis zu 60 °C erreichen. Das Gerät darf daher nicht auf Böden aufgestellt werden, die nicht hochtemperaturbeständig sind.
- Während des Betriebs des Trockners muss die Raumtemperatur im Bereich zwischen +5° C und +35° C liegen. Andernfalls wird die Leistung des Gerätes beeinträchtigt.
- Das Gerät darf nur aufrecht stehend transportiert werden, wenn es versetzt werden muss.
- Das Gerät darf nicht hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür, deren Scharnier sich an der gegenüberliegenden Seite des Scharniers des Geräts befindet aufgestellt werden, wenn dadurch die vollständige Öffnung des Trockners nicht mehr möglich ist.

Entfernen der Transportsicherungen

⚠ **Vorsicht!** Entfernen Sie vor dem Gebrauch das gesamte Verpackungsmaterial.



1. Öffnen Sie die Einfülltür.



2. Ziehen Sie das Klebeband von der Trommel in der Maschine ab.



3. Entfernen Sie den Folienschlauch und den Styroporblock aus dem Gerät.

Elektrischer Anschluss

Angaben über Netzspannung, Stromart und die erforderliche Absicherung sind dem Typenschild zu entnehmen. Das Typenschild ist neben der Einfüllöffnung angebracht (siehe Kapitel "Gerätebeschreibung").

⚠ **Warnung!** Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden oder Verletzungen, die durch Missachtung der vorstehenden Sicherheitshinweise entstehen.
Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie dies durch unseren Kundendienst durchführen.

⚠ **Warnung!** Nach der Installation des Geräts muss das Netzkabel leicht zugänglich sein.

Wechsel des Türanschlags

Um das Einfüllen und Entnehmen der Wäsche zu erleichtern, kann der Türanschlag gewechselt werden. Die Tür darf nur von einem autorisierten Kundendiensttechniker gewechselt werden. Wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst. Der Techniker wird den Wechsel des Türanschlags auf Ihre Kosten vornehmen.

Sonderzubehör

- **Bausatz Wasch-Trocken-Säule**

ℹ Den Bausatz können Sie vom Kundendienst oder Ihrem Fachhändler beziehen

Mit diesem Bausatz können Sie den Trockner mit einem Waschautomaten (60 cm breit, Frontbeladung) zu einer platzsparenden Wasch-Trocken-Säule kombinieren. Die Waschmaschine befindet sich unten, der Trockner oben.
Lesen Sie aufmerksam die dem Bausatz beiliegende Aufstellanweisung.

- **Abpump-Satz**

ℹ Den Bausatz können Sie vom Kundendienst oder Ihrem Fachhändler beziehen

Bausatz für direkte Ableitung des Kondensats in ein Waschbecken, einen Siphon, einen Gully usw. Der Kondensatbehälter braucht nicht mehr entleert zu werden, er muss aber an seinem vorgesehenen Platz im Gerät verbleiben.

Lesen Sie aufmerksam die dem Bausatz beiliegende Aufstellanweisung.

- **Sockel mit Schublade**

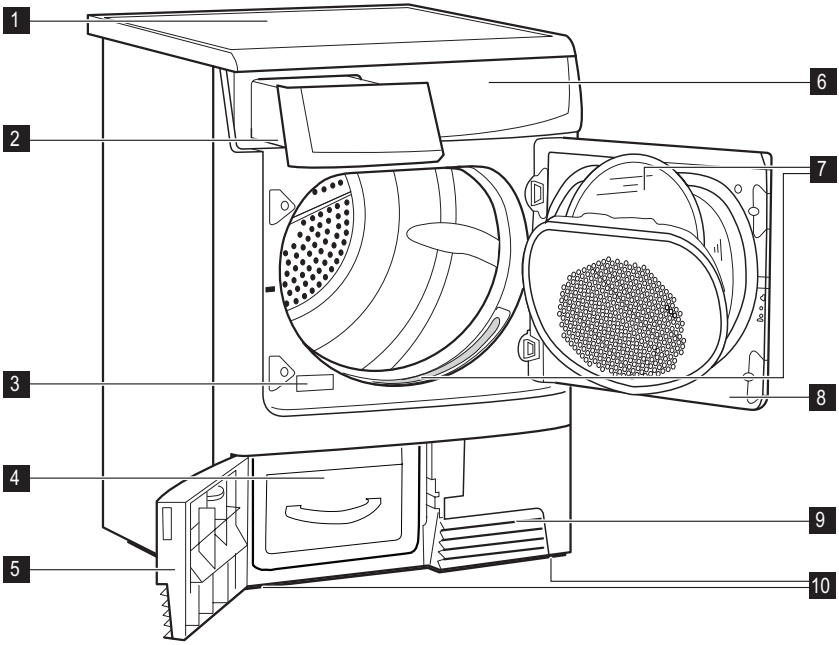
Den Bausatz können Sie vom Kundendienst oder Ihrem Fachhändler beziehen

Bausatz, mit dem der Trockner auf eine optimale Arbeitshöhe angehoben werden kann. Die Schublade fungiert als zusätzlicher Stauraum (z. B. für Wäsche).

Lesen Sie aufmerksam die dem Bausatz beiliegende Aufstellanweisung.

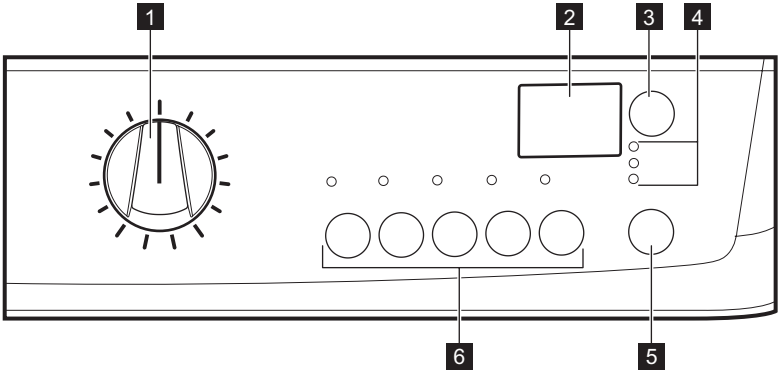
Gerätebeschreibung

Gerätebeschreibung



1 Arbeitsplatte
2 Kondensatbehälter
3 Typenschild
4 Wärmetauscher
5 Tür des Wärmetauschers
6 Bedienblende
7 Flusensiebe
8 Einfülltür
9 Lüftungsschlitze
10 Schraubfüße

Bedienfeld



1 Programmwahlschalter und Aus-Schalter
2 Anzeige
3 Taste **Startzeitvorwahl**
4 Betriebskontrolllampen
– Kontrolllampe **Wärmetauscher** :
– Kontrolllampe **Filter (Sieb)**
– Kontrolllampe **Behälter**
5 Taste **Start/Pause**
6 Funktionstasten

Vor der ersten Inbetriebnahme

⚠ **Warnung!** Lassen Sie das Gerät vor dem Netzanschluss und vor der ersten Inbetriebnahme 12 Stunden stehen, falls es nicht in aufrechter Stellung transportiert worden ist, damit das Öl in den Kompressor zurückfließen kann. Andernfalls könnte der Kompressor beschädigt werden.

Zu Beginn eines Trocknungszyklus (3-5 Min.) kann ein etwas höherer Geräuschpegel vorhanden sein. Dieser wird vom Kompressoranlauf erzeugt, was bei folgenden Geräten, die mit einem Kompressor ausgestattet sind, normal ist: Kühl- oder Gefrierschränke usw.

Reinigen Sie die Trommel des Trockners mit einem feuchten Tuch oder führen Sie ein kurzes Trockenprogramm (ca. 30 Min.) mit feuchter Wäsche aus, um alle fertigungsbedingten Rückstände aus der Trommel zu entfernen.

Programmübersicht

Programme	Max. Beladung (Trockengewicht)	Zusatzfunktionen/Optionen	Textilien/Wäscheart	Pflegekennzeichen
Koch-/Buntwäsche Extratrocken	7kg	alle außer ZEITWAHL und Sanft	Intensives Trocknen von dicken oder mehrlagigen Textilien wie z. B. Frotteehandtüchern, Bademänteln.	

Programme	Max. Beladung (Trockengewicht)	Zusatzfunktionen/Optionen	Textilien/Wäscheart	Pflegekennzeichen
Koch-/Buntwäsche Starktrocken	7 kg	alle außer ZEITWAHL und Sanft	Intensives Trocknen von dicken oder mehrlagigen Textilien wie z. B. Frotteehandtüchern, Bademänteln.	
Koch-/Buntwäsche Schranktrocken 1)	7 kg	alle außer ZEITWAHL und Sanft	Intensives Trocknen von gleichmäßig dicken Textilien wie z. B. Frotteehandtüchern, Strickwaren, Handtüchern.	
Koch-/Buntwäsche Mangeltrocken	7 kg	alle außer ZEITWAHL und Sanft	Für dünne Textilien, die noch gebügelt werden müssen, z. B. Strickwaren, Baumwollhemden.	
Koch-/Buntwäsche Bügeltrocken 1)	7 kg	alle außer ZEITWAHL und Sanft	Für dünne Textilien, die noch gebügelt werden müssen, z. B. Strickwaren, Baumwollhemden.	
Pflegeleicht Extratrocken	3 kg	alle außer ZEITWAHL	Intensives Trocknen von dicken oder mehrlagigen Textilien wie z. B. Pullover, Bett-, Tischwäsche.	2)
Pflegeleicht Schranktrocken 1)	3 kg	alle außer ZEITWAHL	Für dünne Textilien, die nicht gebügelt werden müssen, z. B. bügelfreie Hemden, Tischwäsche, Babykleidung, Socken, Damenunterwäsche mit Korsettstangen oder Drahteinlagen.	2)
Pflegeleicht Bügeltrocken	3 kg	alle außer ZEITWAHL	Für dünne Textilien, die noch gebügelt werden müssen, z. B. Strickwaren, Baumwollhemden.	2)
Mix Programm	3 kg	alle außer ZEITWAHL und Sanft	Zum Trocknen von Textilien aus Baumwolle und Kunstfasern bei niedriger Temperatur.	
ZEIT	7 kg	Extra Knitterschutz , Signal , ZEITWAHL , Zeitvorwahl	Zum weiteren Trocknen einzelner Wäschestücke.	
JEANS	7 kg	alle außer ZEITWAHL und Sanft	Für Freizeitkleidung wie Jeans, Sweatshirts usw. mit unterschiedlicher Materialstärke (z. B. am Kragen, an den Manschetten und Nähten).	

Programme	Max. Beladung (Trockengewicht)	Zusatzfunktionen/Optionen	Textilien/Wäscheart	Pflegekennzeichen
Leichtbügeln	1 kg	alle außer ZEITWAHL und Sanft	Sonderprogramm mit Knitterschutz für pflegeleichte Textilien wie Hemden und Blusen, das das Bügeln erheblich erleichtert. Das Ergebnis hängt von der Art und der Qualität der Textilien ab. Legen Sie die Textilien sofort nach dem Schleudern in den Trockner. Nehmen Sie die Textilien sofort nach dem Trocknen aus dem Gerät und hängen Sie sie auf Kleiderbügel.	
Babywäsche	2 kg	alle außer ZEITWAHL und Sanft	Das Programm Babywäsche ist ein Sonderprogramm für Strampelhöschen, die „tragefertig“ getrocknet werden.	
Wollpflege	1 kg	Signal , Zeitvorwahl	Sonderprogramm für die Kurzbehandlung von Wollwaren mit warmer Luft im Anschluss an die Trocknung an der Luft oder nach langem Tragen oder Aufbewahren. Die Wollfasern richten sich wieder auf, und die Wolle wird weich und anschmiegsam. **Empfehlung:** Nehmen Sie die Textilien sofort nach dem Trocknen aus dem Gerät.	

1) Gemäß IEC61121
2) Wählen Sie die Option Sanft

Sortieren und Vorbereiten der Wäsche

Sortieren der Wäsche

- Sortieren nach Gewebeart:
  - Baumwolle/Leinen für Programme in der Programmgruppe Baumwolle .
  - Mischgewebe und pflegeleichte Textilien für Programme in der Programmgruppe Synthetik .
- Sortieren nach Pflegekennzeichen: Die Pflegekennzeichen bedeuten:

	Trocknen im Wäschetrockner grundsätzlich möglich
	Trocknen bei normaler Temperatur
	Trocknen mit niedriger Temperatur (drücken Sie die Taste Sanft !)
	Trocknen im Wäschetrockner **nicht** möglich

Wichtig! Trocknen Sie keine Textilien in dem Gerät, die den Angaben auf dem Pflegekennzeichen zufolge nicht trocknergeeignet sind.
In diesem Gerät können alle Wäschestücke getrocknet werden, die entsprechend den Pflegekennzeichen trocknergeeignet sind.

- Trocknen Sie neue farbige Textilien nicht zusammen mit hellen Wäschestücken. Die Textilien könnten abfärben.

- Trocknen Sie Trikotwäsche und Strickwaren nicht mit dem Programm Extratrocken . Die Textilien könnten einlaufen!
- Wolle und wollähnliche Textilien lassen sich mit dem Programm Wolle trocknen.

Vorbereiten der Wäsche

- Um Wäscheknäuel zu verhindern: Reißverschlüsse schließen, Bettbezüge zuknöpfen, lose Gürtel oder Bänder (z. B. von Schürzen) zusammenbinden.
- Taschen leeren. Metallteile entfernen (z. B. Büroklammern, Sicherheitsnadeln).
- Gefütterte Kleidung nach links wenden (z. B. sollte bei mit Baumwolle gefütterten Anoraks die Baumwollschicht außen liegen). Diese Gewebe trocknen dann besser.

Wichtig! Überfüllen Sie das Gerät nicht. Beachten Sie die maximal erlaubte Wäschemenge.

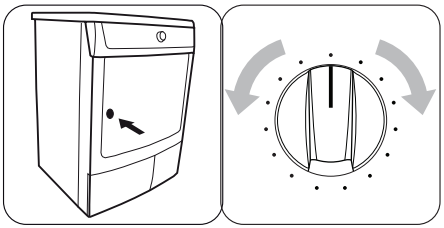
Wäschegewichte

Wäscheart	Gewicht
Bademantel	1.200 g
Windeln	100 g
Bettbezug	700 g
Bettlaken	500 g
Kissenbezug	200 g
Tischtuch	250 g
Frottierhandtuch	200 g
Geschirrtuch	100 g
Nachthemd	200 g
Damenunterwäsche	100 g
Arbeitshemd	600 g
Arbeitshemd	200 g
Herrenschlafanzug	500 g
Bluse	100 g
Herrenunterwäsche	100 g

Täglicher Gebrauch

Einschalten des Gerätes

Drehen Sie den Programm-Wahlschalter auf ein beliebiges Programm. Das Gerät schaltet sich ein.



Öffnen der Tür und Einlegen der Wäsche

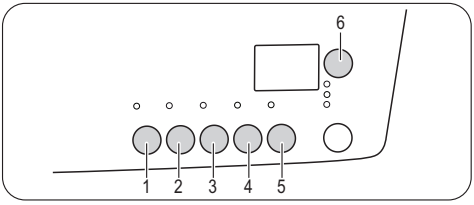
1. Öffnen der Tür und Einlegen der Wäsche
2. Legen Sie die Wäsche in die Trommel (nicht stopfen).

⚠ **Vorsicht!** Achten Sie darauf, dass die Wäsche nicht zwischen Tür und Gummidichtung eingeklemmt wird.

3. Drücken Sie die Tür fest zu. Das Schloss muss hörbar einrasten.

Auswählen des Programms

Drehen Sie den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm. Die Kontrolllampe Start/Pause beginnt zu blinken.



Auswählen von Zusatzfunktionen
Sie können unter folgenden Zusatzfunktionen wählen:

1. Sanft
2. Trocken Plus
3. Extra Knitterschutz
4. Signal
5. ZEITWAHL
6. Startzeitvorwahl

Schon

Mit dieser Funktion werden die Textilien während des Trockenprogramms weniger bewegt. Die Wäsche ist weicher und lockerer. Nur für Synthetikprogramme.

Intensiv

Wenn die Wäsche nach dem Standard-Trocknungsprogramm immer noch feucht ist, können Sie die Trocknungsergebnisse durch die Intensiv-Funktion verbessern.

Knitterschutz Plus

Diese Funktion verlängert die Knitterschutzphase auf insgesamt 90 Minuten. Die Wäsche bleibt dadurch locker und knitterfrei.

Signal

Akustische Bestätigung für:

- Programmende
- Beginn und Ende der Knitterschutzphase
- Unterbrechung der Phase
- Fehler

Minuterie (Zeit)

Nach der Einstellung des Minuterie (Zeit) -Programms. Sie können eine Programmdauer von 10 Minuten bis 2 Stunden in 10-Minuten-Schritten wählen.

Einstellen der Kindersicherung

Die Kindersicherung soll ein versehentliches Starten, Verändern oder Löschen eines Programms verhindern. Die Kindersicherung sperrt alle Tasten und den Programm-Wahlschalter. Um die Kindersicherung ein- oder auszuschalten, halten Sie die Tasten Sanft Trocken Plus und 5 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.
Das Symbol wird auf dem Display angezeigt und gibt an, dass die Kindersicherung aktiv ist.

Jede Änderung der Trocknungsparameter erfordert das Ausschalten der Kindersicherung.

In der letzten Phase des Trocknungszyklus kann die Kindersicherung nicht ausgeschaltet werden.

Starten des Programms

Drücken Sie die Taste Marche/Arrêt (Start/Pause) . Das Programm läuft an.
Der Programmablauf wird durch den Ablauf der Trockenzeit auf dem LCD-Display angezeigt.

Ändern eines Programms

Löschen Sie zum Ändern eines laufenden Programms zunächst das Programm, indem Sie den Programm-Wahlschalter auf die Position drehen. Wählen Sie danach das neue Programm und drücken Sie die Taste Marche/Arrêt (Start/Pause) .

Nach dem Programmstart kann ein Programm nicht mehr direkt geändert werden. Wenn Sie den Programm-Wahlschalter während des Programmablaufs trotzdem auf ein anderes Programm drehen, beginnen die Programmablauf-Anzeige und die Wartungsanzeige zu blinken. Wenn eine Optionstaste (außer der Alarme (Signal) -Taste) gedrückt wird, erscheint E r r auf dem Display. Dies wirkt sich jedoch nicht auf das Trockenprogramm aus (Wäscheschutz).

Programmende/Entnehmen der Wäsche

Nach dem Ende des Trockenprogramms wird auf dem Display das Knitterschutzsymbol eingeblendet und blinkt sowie die Warnlampen: Filtres (Sieb)e und Bac plein (Behälter) . Wenn die Alarme (Signal) -Taste ge-

drückt wird, ertönt für ca. eine Minute ein unterbrochenes akustisches Signal.

Dem Trockenvorgang folgt automatisch ein 30 Minuten dauerndes Knitterschutzprogramm. Die Trommel dreht sich in dieser Phase in kurzen Abständen. Die Wäsche bleibt dadurch locker und knitterfrei. Die Wäsche kann während des Knitterschutzprogramms jederzeit entnommen werden. Die Wäsche sollte jedoch spätestens nach dem Ende des Knitterschutzprogramms entnommen werden, um Knitterbildung zu vermeiden.

1. Öffnen Sie die Tür.
2. Entfernen Sie die Flusen vom Mikrofeinsieb, bevor Sie die Wäsche entnehmen. Am besten funktioniert das mit angefeuchteter Hand. (Siehe Kapitel "Wartung und Reinigung".)
3. Entnehmen Sie die Wäsche.
4. Drehen Sie den Programm-Wahlschalter auf ◯ Aus.
5. Schließen Sie die Tür.

Nach jedem Trockengang

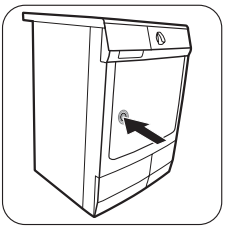
- Die Filter reinigen.
- Den Kondensatbehälter entleeren.

Reinigung und Pflege

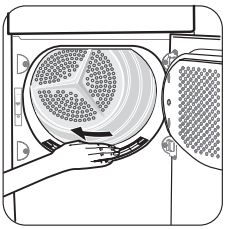
Flusensiebe reinigen

Die Siebe sammeln die Flusen, die sich beim Trocknen absetzen. Die Flusensiebe (Mikrofein- und Feinfilter) müssen nach jedem Trockengang gereinigt werden, um einen einwandfreien Betrieb des Trockners zu gewährleisten.

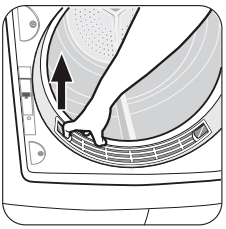
Vorsicht! Benutzen Sie den Trockner nie ohne Flusensiebe oder mit einem beschädigten oder verstopften Flusensieb.



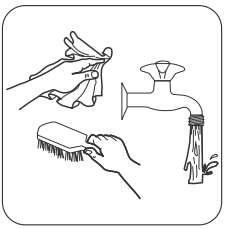
1. Öffnen Sie die Einfülltür.



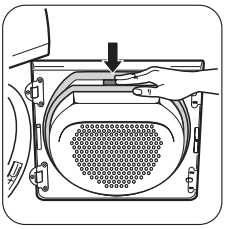
2. Reinigen Sie den Mikrofilter mit angefeuchteter Hand.



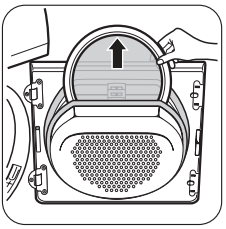
2a. Nehmen Sie das Sieb in der Einfülltür nach oben heraus.



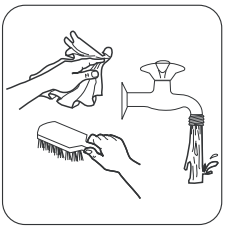
2b. Nach einer gewissen Zeit bildet sich ein weißlicher Belag auf den Sieben, der durch Waschmittelrückstände in der Wäsche verursacht wird. Reinigen Sie in diesem Fall die Siebe mit warmem Wasser und einer Bürste.



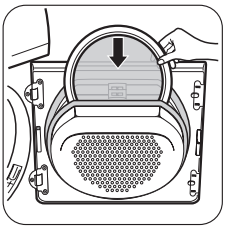
3. Drücken Sie den Entriegelungsknopf auf dem Filtersieb nach unten. Das Filtersieb springt heraus.



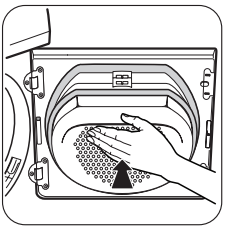
3a. Ziehen Sie das Feinsieb heraus.



3b. Entfernen Sie die Wäscheflusen von dem Feinsieb. Am besten funktioniert das mit angefeuchteter Hand. **Reinigen Sie den gesamten Siebbereich.**



3c. Setzen Sie das Feinsieb wieder ein.



3d. Drücken Sie gegen das Filtersieb, bis es in der Verriegelung einrastet.

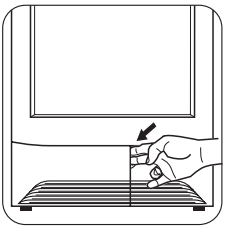
Wärmetauscher reinigen

Wenn die Warnlampe Sieb Sockel aufleuchtet, müssen die Flusensiebe des Wärmetauschers im Gerätesockel gereinigt werden.

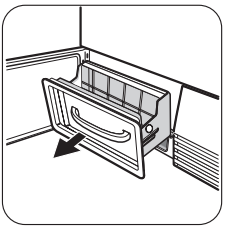
Im Siebgehäuse können sich Wasserrückstände bilden. Aus diesem Grund ist es normal, dass die Flusensiebe des Wärmetauschers feucht werden.

Vorsicht!

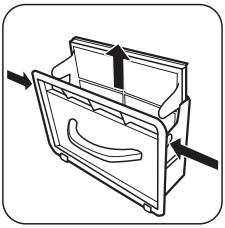
- Benutzen Sie den Trockner nie ohne Flusensiebe.
- Verstopfte Siebe erhöhen den Energieverbrauch, da sie den Trockengang verlängern, und führen zu Schäden am Trockner.
- Eine verschmutzte Wärmepumpe kann nur mit einem kostspieligen Verfahren gereinigt werden.



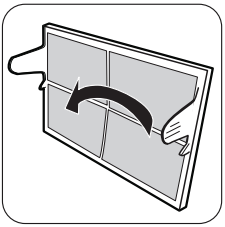
1. So öffnen Sie die Tür.



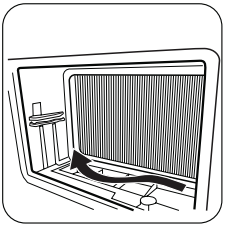
2. Ziehen Sie das Siebgehäuse am Griff aus dem Sockel.



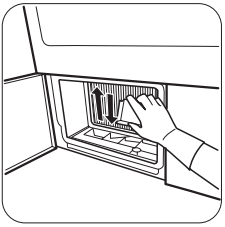
3. Entfernen Sie das Sieb aus dem Siebgehäuse, indem Sie auf die Druckpunkte auf den Seiten drücken und den Siebrahmen nach oben aus dem Gehäuse herausziehen.



4. Entfernen Sie die Flusen mit angefeuchteter Hand vom Flusensieb.

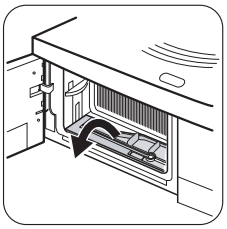


5. Entfernen Sie die Flusen mit angefeuchteter Hand vom Sieb im Sockel.

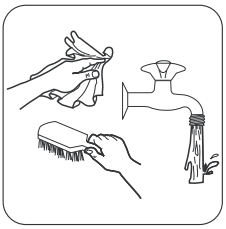


6[1)]. Entfernen Sie je nach Bedarf die Flusen vom Wärmetauscher mit dem mitgelieferten Schwamm. Tragen Sie dabei Gummihandschuhe.

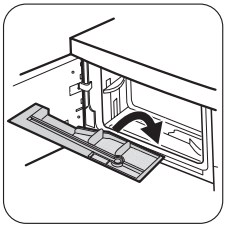
1) ca. alle 6 Monate



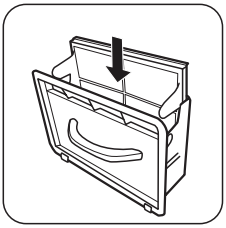
7. Ziehen Sie, falls erforderlich, das Sieb heraus.



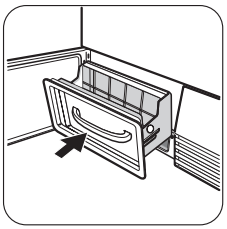
8. Reinigen Sie das Sieb mit einem Wischtuch oder einer Bürste mit warmem Wasser. Reinigen Sie die Innenseite der Tür, die Kammer des Flusensiebs und die Gummidichtungen von Flusen.



9. Setzen Sie das Flusensieb wieder in den Sockel ein.



10. Setzen Sie das zweiten Flusensieb in das Siebgehäuse ein.

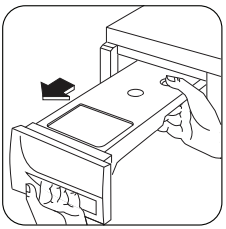


11. Schieben Sie es in das Siebgehäuse. Schließen Sie die Sockeltür.

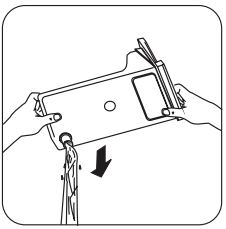
Entleeren des Kondensatbehälters

Das der Wäsche entzogene Wasser kondensiert im Gerät und wird in dem Behälter gesammelt. Der Kondensatbehälter muss nach jedem Tockenzyklus entleert werden, um optimalen Gerätebetrieb zu gewährleisten.

Die Kontrolllampe Behälter erinnert Sie, den Kondensatbehälter zu leeren.



1. Ziehen Sie den Behälter heraus



2. Drehen Sie ihn um und leeren Sie das Wasser aus
3. Setzen Sie den Behälter wieder ein

Wichtig! Der Kondensatbehälter muss korrekt eingesetzt werden.
Wenn dies nicht erfolgt, leuchtet die Kontrolllampe Behälter bei der folgenden Trocknung auf, das Programm wird abgebrochen und die Wäsche bleibt feucht. Der Summer ertönt.

Nach dem Einsetzen des Kondensatbehälters drücken Sie die Taste Start/Pause erneut, damit das Programm fortgesetzt werden kann.

Das Kondenswasser kann in einem Dampfbügeleisen oder zum Auffüllen von Batterien usw. verwendet werden. In diesem Fall muss es gefiltert werden (z.B. mit einem Kaffeefilter).

Reinigen der Trommel

Vorsicht! Vorsicht! Benutzen Sie keine Scheuermittel oder Metallschwämmchen zum Reinigen der Trommel.

Kalk im Wasser und Rückstände von Waschmitteln bilden einen kaum sichtbaren Belag auf der Innenseite der Trommel. Der Trockengrad der Wäsche kann daher beim Trocknen nicht mehr zuverlässig festgestellt werden. Die Wäsche ist beim Entnehmen aus dem Trockner feuchter als erwartet.

Wischen Sie mit einem üblichen Haushaltsreinigungsmittel (z. B. Reiniger auf Essigbasis) die Innenseite der Trommel und die Trommelrippen ab.

Reinigen von Bedienblende und Gehäuse

⚠ **Vorsicht!** Vorsicht! Verwenden Sie zum Reinigen des Gehäuses keine Möbelreiniger oder andere aggressive Reinigungsmittel.

Wischen Sie mit einem feuchten Tuch die Bedienblende und das Gehäuse ab.

Was tun, wenn...

Kleine Störungen selbst beheben

Problem[1)]	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Der Trockner läuft nicht.	Der Trockner ist nicht an die Stromversorgung angeschlossen.	Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Kontrollieren Sie die Sicherung der Hausinstallation.
	Die Einfülltür ist offen.	Schließen Sie die Einfülltür.
	Die Taste Start / Pause wurde nicht gedrückt.	Drücken Sie die Taste Start / Pause .
Nicht zufriedenstellende Trockenergebnisse.	Es wurde ein falsches Programm eingestellt.	Stellen Sie ein geeignetes Programm ein. [2)]
	Die Flusensiebe sind verstopft.	Reinigen Sie die Flusensiebe. [3)]
	Der Wärmetauscher ist verstopft.	Reinigen Sie den Wärmetauscher. [3)]
	Die max. Wäschemenge wurde überschritten.	Beachten Sie die maximale Füllmenge.
	Das Lüftungsgitter ist bedeckt.	Legen Sie das Lüftungsgitter am Geräteboden frei.
	Es befinden sich Rückstände in der Trommel.	Reinigen Sie die Innenfläche der Trommel.
	Hohe Wasserhärte.	Stellen Sie die geeignete Wasserhärte ein[4)].
Die Einfülltür schließt nicht.	Die Siebe wurden nicht eingesetzt.	Setzen Sie das Feinsieb und/oder Grobsieb korrekt ein.
Err (*Fehler*) auf dem LCD.[5)]	Sie haben nach dem Programmstart versucht die Parameter zu ändern.	Schalten Sie den Trockner aus und wieder ein. Stellen Sie die erforderlichen Parameter ein.
Keine Trommelbeleuchtung.	Programmwahlschalter in Stellung Aus .	Programmwahlschalter auf Trommelbeleuchtung (falls verfügbar) oder ein anderes Programm drehen.
	Die Lampe ist durchgebrannt.	Lampe austauschen (siehe nächsten Abschnitt).
Ungewöhnlicher Zeitablauf im LCD-Display[5)].	Die voraussichtliche Programmdauer wird errechnet unter Berücksichtigung von: Typ, Menge und Feuchtigkeitsgehalt der Wäsche.	Automatischer Vorgang - kein Gerätefehler.
Das Programm ist nicht aktiv.	Der Kondensatbehälter ist voll.	Den Kondensatbehälter leeren [3)] , die Taste Start/Pause drücken.

Der Trockengang ist zu kurz.	Kleine Wäschemenge./Die Wäsche ist für das ausgewählte Programm zu trocken.	Ein Zeitprogramm oder eine höhere Trocknungsstufe wählen (z. B. Extratrocken).
Der Trockengang ist zu lang. [6)]	Die Flusensiebe sind verstopft.	Reinigen Sie die Flusensiebe.
	Die Wäschemenge ist zu groß.	Beachten Sie die maximale Füllmenge.
	Die Wäsche wurde unzureichend geschleudert.	Schleudern Sie die Wäsche entsprechend.
	Besonders hohe Raumtemperatur - keine Gerätestörung.	Falls möglich, die Raumtemperatur senken.

1) Im Fall einer Fehlermeldung auf dem LCD (z. B. ***E51***- nur Trockner mit LCD): Schalten Sie den Trockner aus und wieder ein. Stellen Sie ein Programm ein. Drücken Sie die Taste Start/Pause . Funktioniert das Gerät immer noch nicht? - Benachrichtigen Sie den lokalen Kundendienst unter Angabe des Fehlercodes.
2) Befolgen Sie die Programmempfehlung - siehe Kapitel *Programmübersicht*.
3) Siehe Kapitel *Reinigung und Pflege*.
4) Siehe Kapitel *Programmiermöglichkeiten*
5) Nur bei Trocknern mit LCD-Display
6) Hinweis: Nach ca. 5 Stunden wird der Trockengang automatisch abgebrochen (siehe Kapitel *Ende des Trockengangs*).

Technische Daten

Höhe x Breite x Tiefe	85 x 60 x 58 cm
Trommelvolumen	108 Liter
Tiefe bei geöffneter Einfülltür	109 cm
Höhenverstellbarkeit	1,5 cm
Gewicht des Geräts	52 kg
Max. Fassungsvermögen	**7** kg
Elektrische Spannung	220-230 V
Notwendige Sicherung	6 A
Gesamte Leistungsaufnahme	1050 W
Energie-Effizienzklasse	**A**
Energieverbrauch kWh/Trockengang [1)]	**1,85** kWh
Jährlicher Energieverbrauch	124,2 kWh
Verwendungsart	Haushalt
Zulässige Umgebungstemperatur	+ 5 °C bis + 35 °C

1) 7 kg Baumwollwäsche, geschleudert mit 1000 U/min gemäß EN 61121

Geräteeinstellungen

Einstellung	Vorgehen
Signal dauerhaft ausschalten	1. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf ein beliebiges Programm. 2. Halten Sie die Tasten **Trocken Plus** und **Extra Knitterschutz** gleichzeitig ca. 5 Sekunden gedrückt. 3. Das Signal ist standardmäßig ausgeschaltet.
Wasserhärte *Wasser enthält unterschiedliche Mengen an Kalk und Mineralsalzen, die je nach geografischem Standort variieren und somit zu unterschiedlichen Leitfähigkeitswerten führen.* *Beträchtliche Abweichungen der Leitfähigkeit des Wassers von den werkseitig voreingestellten Werten können die Restfeuchte der Wäsche nach der Trocknung leicht beeinflussen. Sie können die Empfindlichkeit des Feuchtigkeitssensors entsprechend den Leitfähigkeitswerten wie folgt einstellen.*	1. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf ein beliebiges Programm. 2. Halten Sie die Tasten **Extra Knitterschutz** und **Start/Pause** gleichzeitig ca. 5 Sekunden gedrückt. Die aktuelle Einstellung wird auf dem Display angezeigt: – C0_ geringe Leitfähigkeit < 300 Mikro S/cm – C0= mittlere Leitfähigkeit 300 - 600 Mikro S/cm – C0≡ hohe Leitfähigkeit > 600 Mikro S/cm 3. Drücken Sie die Taste **Start/Pause** mehrmals hintereinander, bis die gewünschte Stufe angezeigt wird. 4. Zum Speichern der Einstellung drücken Sie gleichzeitig die Tasten **Extra Knitterschutz** und **Start/Pause** oder drehen Sie den Programmwahlschalter auf die Position **O***Aus*.

Hinweise für Prüfinstitute

Von den Prüfinstituten zu prüfende Parameter:

- Energieverbrauch (Korrektur entsprechend Feuchtegrad) beim Programm BAUMWOLLE SCHRANKTROCKEN bei Standardbeladung.
- Energieverbrauch (Korrektur entsprechend Feuchtegrad) beim Programm BAUMWOLLE SCHRANKTROCKEN bei halber Beladung.
- Feuchtegrad (beim Programm BAUMWOLLE SCHRANKTROCKEN, BAUMWOLLE BÜGELTROCKEN und MISCHGEWEBE SCHRANKTROCKEN)
- Kondensationseffizienz (Korrektur entsprechend Feuchtegrad) beim Programm BAUMWOLLE SCHRANKTROCKEN bei Standardbeladung und halber Beladung

Alle Programme sind nach IEC 61121 (Wäschetrockner für den Hausgebrauch; – Verfahren zur Messung der Gebrauchseigenschaften) zu prüfen:

ZANKER



www.electrolux.com/shop



136918760-A-332011

CE